

**TÜV NORD CERT GmbH****Am TÜV 1****45307 Essen****TN-H2 002 Kriterienkatalog**

zur Prüfung von Produkten in den Bereichen  
Erzeugung, Speicherung, Transport und Anwendung  
zur Feststellung der Wasserstofffähigkeit.

**INHALT**

1. HINWEIS .....3

1.1. Revisionshistorie.....3

2. VORWORT.....4

3. ERWEITERTE BESCHREIBUNG DES VERFAHRENS .....5

3.1. Allgemein .....5

3.2. Aufbau des TÜV NORD-H2-Readiness-Siegels.....5

3.3. Erforderliche Prüfungen bzw. Zertifizierungen zur Erlangung des TÜV NORD-H2-Readiness -Siegels .....6

4. MITGELTENDE DOKUMENTE .....7

5. DEFINITIONEN .....7

6. HINWEIS ZU DEN EINZELNEN ANFORDERUNGEN .....8

6.1. Allgemeine Kriterien zur Erfüllung des TÜV NORD-H2-Readiness-Siegel.....8

6.2. Detailanforderung für das Siegel geprüfetes Produkt .....10

6.3. Detailanforderung für das Siegel geprüfte Planung.....12

6.4. Detailanforderung für das Siegel geprüftes Projekt.....13

7. ABLAUF DES ZERTIFIZIERUNGSVERFAHRENS.....14

## 1. HINWEIS

Dieser Kriterienkatalog ist Eigentum der TÜV NORD CERT GmbH. Er kann Interessierten und Vertragsparteien zur Verfügung gestellt werden. Vervielfältigung und Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung der TÜV NORD CERT GmbH erlaubt.

Dieser Kriterienkatalog beruht auf Gesetzen, Normen, Verordnungen, etc. zum Zeitpunkt 12/2023.

Sollten sich im Rahmen der Zertifizierung Änderungen an gesetzlichen Vorgaben, Normen, technischen Regelwerken oder anderer für die Prüfung und/oder Zertifizierung relevanter Grundlagen ergeben, sind diese entsprechend zu berücksichtigen und werden zeitnah in die aktualisierte Version dieses Standards übernommen.

Bereits ausgestellte Zertifikate behalten in einem solchen Fall ihre Gültigkeit, da die Prüfaussage auf der jeweils geltenden und aktuellen Version des Standards erstellt wird.

### 1.1. Revisionshistorie

<b>Revision Datum</b>	<b>Beschreibung der Änderungen</b>
00/12.23	Ersterstellung

## 2. VORWORT

In der zukünftigen globalen Energieversorgung wird Wasserstoff immer wichtiger. Neben dem Nachweis der Produkteigenschaften z.B. Anforderung der Herstellung von Wasserstoff ist es besonders wichtig, dass die eingesetzten Produkte oder umgesetzten Projekte in der Anwendungskette sicher eingesetzt werden können und verwendbar sind für das Element Wasserstoff. Zur Anwendungskette gehört die Erzeugung, Speicherung, Transport und Anwendung. Darüber hinaus kann eine Bewertung der Planung von Projekten für externe Parteien besonders wichtig sein.

Dieser Kriterienkatalog TN-H2 002 ist dazu entwickelt worden, Produkten, Planungen und Projekten einen objektiven Nachweis der Verwendung hinsichtlich der Wasserstofffähigkeit geben zu können.

Der Kriterienkatalog ermöglicht dem Anwender bei erfolgreicher Evaluierung den Erhalt eines Berichtes und nach erfolgreicher Zertifizierung den Erhalt eines Zertifikates, welches zum Führen eines Prüfzeichens (TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel) im Anwendungsbereich berechtigt.

Somit kann z.B. der Hersteller von Produkten einen Nachweis zur Erfüllung der Anforderungen erbringen, dass das geprüfte Produkt, geprüfte Planung oder geprüfte Projekt H<sub>2</sub>-Ready ist und dies seinen interessierten Gruppen gegenüber nachweisen kann. Das ausgestellte Zertifikat hat eine Gültigkeit von fünf Jahren und wird jährlich überwacht. Nachfolgend wird nur vom TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel gesprochen, welches immer ein Zertifikat beinhaltet.

Das Verfahren zur Erlangung des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel erfolgt auf der Basis von unterschiedlichen Dienstleistungen der TÜV NORD Gruppe oder äquivalenten Nachweisen sowie anhand dieses Kriterienkatalogs incl. Anlagen. Bei Anwendung von Dienstleistungen aus der TÜV NORD Gruppe erfolgen diese nach Kriterien, die in einzelnen Normen und Hausstandards definiert sind, sowie den erforderlichen Normen, Standards und Richtlinien, die durch den Hausstandard referenziert sind. Weitere Details zum Verfahren sind in den einzelnen Kapiteln beschrieben.

Das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel beinhaltet drei unterschiedliche Zertifikatstypen:

1. Produktzertifikat (Gilt für ein spezifisches Produkt)
2. Planungszertifikat (Gilt für ein Projekt vor der Realisierung)
3. Projektzertifikat (Gilt für ein Projekt nach der Realisierung)

Der Anwendungsbereich und Zertifikatstyp wird vom Kunden ausgewählt und beantragt. Der Antrag wird durch die Zertifizierungsstelle bestätigt. Die einzelnen Zertifikatstypen des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel sind nicht aufbauend, vielmehr handelt es sich um einzelne abgeschlossene Dienstleistungen.

Dieser Kriterienkatalog gilt nicht für den Nachweis der Produkteigenschaften von Wasserstoff.

**3. ERWEITERTE BESCHREIBUNG DES VERFAHRENS**

**3.1. Allgemein**

Die Prüfung bzw. Zertifizierung und die damit verbundene Ausstellung des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegels erfolgen auf der Basis von verschiedenen Kriterien in diesem Kriterienkatalog sowie anhand von unterschiedlichen Dienstleistungen der TÜV NORD Gruppe oder äquivalenten Nachweisen. Die einzelnen Dienstleistungen der TÜV NORD Gruppe können der Anlage 1 des Kriterienkataloges entnommen werden. Die aufgeführten Kriterien in der Anlage 1 definieren die Mindestanforderungen und unterscheiden sich je nach Zertifikatstyp des angestrebten TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegels. Im Rahmen des Anfrageprozesses werden die Kriterien insbesondere aus der Anlage 1 des Kriterienkataloges festgelegt, die erfüllt werden müssen. Die Zertifizierung kann erst abgeschlossen werden, wenn alle Anforderungen, die festgelegt wurden, erfolgreich bewertet wurden. Die Zertifizierung ist freiwillig jedoch ein hervorragender Nachweis gegenüber interessierten Parteien.

**3.2. Aufbau des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegels**

Das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel umfasst drei unterschiedliche Siegel. Demzufolge gibt es drei unterschiedliche Zertifikatstypen, die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt sind:

<b>Zertifikatstypen</b>	<b>Beschreibung</b>
Produktzertifikat	Das Produktzertifikat gilt für ein spezifisches Produkt im Anwendungsbereich. Dies kann z.B. ein Elektrolyseur sein.
Planungszertifikat	Das Planungszertifikat gilt für eine Entwurfsplanung eines Speichers oder eines Kraftwerks auf Basis von Herstellerinformationen, wie das entsprechende Projekt umgesetzt werden soll.
Projektzertifikat	Das Projektzertifikat gilt für eine fertiggestelltes Projekt z.B. einen funktionsbereiten Speicher oder Kraftwerk.

Unabhängig vom ausgewählten Zertifikatstypen muss der Anwendungsbereich vom Kunden angegeben werden. Der Anwendungsbereich umfasst Erzeugung, Speicherung, Transport und Verwendung. In der nachfolgenden Tabelle ist der Anwendungsbereich detaillierter aufgeführt:

<b>Anwendungsbereich</b>	<b>Die nachfolgenden Produkte gehören beispielsweise zu dem Anwendungsbereich:</b>
Erzeugung	Elektrolyse, Dampfreformierung, Autotherme Reformierung, ...
Speicher	Stationäre und mobile Druckbehälter, Unterirdische Druckgasspeicherung, ...
Transport	Schiff, LKW, Pipeline, Netz, Gasflaschen, ...
Anwendung	Heizung, BHKW, Brennstoffzelle, Kraftwerk, Tankstellen, ...

Aus den oberen Tabellen ergeben sich die nachfolgenden Möglichkeiten des TÜV NORD-H2- Readiness -Siegels:

Zertifikatstypen innerhalb des Siegels	TÜV NORD-H2-Readiness-Siegel		
	Geprüftes Produkt	Geprüfte Planung	Geprüftes Projekt
Name des Siegels	<b>Produkt</b> für den Anwendungsbereich <b>X<sup>2</sup></b>	<b>Planung</b> für den Anwendungsbereich <b>X<sup>2</sup></b>	<b>Projekt</b> für den Anwendungsbereich <b>X<sup>2</sup></b>
<b>X<sup>2</sup></b> Anwendungsbereich	Erzeugung, Speicherung, Transport, Anwendung		
Wesentliche Prüfkriterien:	<b>Allgemeine Kriterien gemäß Kap. 6 in Abhängigkeit des Anwendungsbereiches</b>		

**3.3. Erforderliche Prüfungen bzw. Zertifizierungen zur Erlangung des TÜV NORD-H2- Readiness -Siegels**

Die erforderlichen Prüfungen zur Erlangung eines TÜV NORD-H2-Readiness-Siegels sind von unterschiedlichen Faktoren abhängig. Zunächst muss der Zertifikatstyp (Produkt, Planung, Projekt) und der Anwendungsbereich (Erzeugung, Speicherung, Transport, Anwendung) angegeben werden. Auf Basis der Angaben wird definiert, welche Prüfungen gemäß dem TN-H2 002 Kriterienkatalog und der Anlage 1 des Kriterienkataloges TN-H2 002 durchgeführt werden müssen.

Das Ergebnis der Evaluierung und Bewertung wird in einem Bewertungsbericht zusammengefasst. Auf Basis des Angebotsumfangs, Zertifikatstypen, Anwendungsbereichs und anhand der erfolgreichen Prüfungen und Bewertung der Kriterien dieses Kriterienkataloges und ggf. weiterer Dienstleistungen wird festgelegt, welches Zertifikat ausgestellt wird.

Das Produktzertifikat hat eine Gültigkeit von fünf Jahren und wird jährlich überwacht. Projekt- und Planungszertifikate sind von der Überwachung ausgeschlossen.

**4. MITGELTENDE DOKUMENTE**

Nr.	Beschreibung
1.	<b>ISO/IEC 17065:2012</b> Konformitätsbewertung – Anforderungen an Stellen, die Produkte, Prozesse und Dienstleistungen zertifizieren
2.	<b>ISO/IEC 17067:2013</b> Konformitätsbewertung – Grundlagen der Produktzertifizierung und Leitlinien für Produktzertifizierungsprogramme
3.	<b>A75-S042-MU-001 Anlage 1</b> Übersicht der Dienstleistungen
4.	<b>A75-S042-VA-001</b> Zertifizierungsverfahren zum Kriterienkatalog A75-S042-MU-001
5.	<b>A75-S042-VA-002</b> Verfahrensanweisung für den Projektablauf zum Kriterienkatalog A75-S042-MU-001
6.	<b>Prüf- und Zertifizierungsordnung der TÜV NORD CERT GmbH</b> für das Tätigkeitsfeld Produktprüfung und -zertifizierung

**5. DEFINITIONEN**

TÜV NORD-H <sub>2</sub> -Readiness-Siegel	Das TÜV NORD-H <sub>2</sub> -Readiness-Siegel ist der Nachweis, dass die Anforderungen des TN-H2 002 Kriterienkataloges erfüllt werden. Die Nachweisführung erfolgt anhand von Evaluierung und Bewertung. Im Anschluss erfolgt bei positiver Bewertung die Zertifizierung gemäß den referenzierten Anforderungen des Kriterienkatalogs.
Anwendungsbereich	Der Anwendungsbereich definiert, ob ein Kunde Wasserstoff erzeugen, transportieren, speichern oder verwenden möchte.
Erzeugung	Unter der Erzeugung wird die Herstellung von Wasserstoff unabhängig vom Herstellungsverfahren angesehen. Die Systemgrenze beginnt bei den eingesetzten Rohstoffen und endet bei dem erzeugten Wasserstoff in Abhängigkeit der Druckstufe. Erzeugung beinhaltet auch die Aufbereitung des Wasserstoffs. Hinweis: Es handelt sich um Wasserstoff, der speicherfähig, transportfähig oder verwendet werden kann.
Speicherung	Die Systemgrenze beginnt nach der Produktion oder Transport zum Speicher und endet mit dem Beginn des weiteren Transportes. Dieser Prozess beinhaltet auch die Verdichtung oder Entspannung vom Produkt zu Speicherzwecken.
Transport	Die Systemgrenze beginnt nach der Erzeugung oder Speicherung und endet beim Kunden, der das fertige Produkt in Empfang genommen hat. Dieser Prozess beinhaltet, falls es erforderlich ist, die Verdichtung oder Entspannung vom Wasserstoff.
Anwendung	Beinhaltet einen Prozess, mit dem unter der Anwendung von Wasserstoff z.B. elektrische Energie erzeugt wird.

**6. HINWEIS ZU DEN EINZELNEN ANFORDERUNGEN**

Die nachfolgenden Kap. 6.1 bis 6.4 geben die Kriterien bzw. Anforderungen vor, die erfüllt werden müssen, um ein TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel als Kunde führen zu dürfen. Es wird beschrieben, welche Anforderungen für welchen Typen des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegels zu erbringen sind.

**6.1. Allgemeine Kriterien zur Erfüllung des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel**

In der nachfolgenden Tabelle sind Anforderungen, die einzuhalten bzw. umzusetzen sind, unabhängig vom Typen des Siegels oder dem Anwendungsbereich:

Nr.	Beschreibung
6.1.1	<p><b>Voraussetzung</b></p> <p>Der Auftraggeber gewährt dem Prüfer Einsicht in die vom Anwendungsbereich betroffenen Unterlagen sowie falls erforderlich Zugang zu der Fertigung oder Anlagen des Anwendungsbereiches des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegels. Der Auftraggeber hat dafür einzustehen, dass das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel und das Zertifikat im Wettbewerb nur so verwendet werden, dass eine der Zertifizierung entsprechende Aussage über den zertifizierten Umfang wie z.B. Anwendungsbereich, Zertifikatstyp, etc. des Auftraggebers gemacht wird.</p>
6.1.2	<p><b>Grundsätzliche Anforderungen</b></p> <p>Sofern die Informationen noch nicht erbracht wurden, müssen die folgenden Informationen für jeden einzelnen Standort (Produktionsanlage, Speicherung, Transport, Verwendung) des Anwendungsbereiches vor der Prüfung gemacht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Name der Organisation</li> <li>Handelsregisterauszug</li> <li>Anzahl der Fertigungen, Anlagen</li> <li>Produkte in Abhängigkeit des Anwendungsbereiches incl. Güte der Produkte</li> <li>Technische Daten der Produkte, Anlagen</li> <li>Adresse und ggf. GPS-Koordinaten der Anlage</li> <li>Beschreibung des Anlagenkonzepts</li> <li>Netzverknüpfungspunkt (Strom und Gas)</li> <li>Falls erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> <li>Änderungen an den Anlagen</li> <li>Betriebsgenehmigung der Anlagen</li> <li>Geplante- bzw. Inbetriebnahme der Anlagen</li> </ul> </li> <li>Nachweis, dass der Stand der Technik für die Standorte eingehalten wird.</li> <li>Der Standard kann weltweit angewendet werden unter der Berücksichtigung von länderspezifischen Anforderungen.</li> </ul>
6.1.3	<p><b>Festlegung des Anwendungsbereiches und Zertifikatstyp</b></p> <p>Der Kunde muss der TNC mitteilen, für welchen Anwendungsbereich und Zertifikatstypen das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel gelten soll. Hierbei wird unterschieden in die Bereiche</p>



	Erzeugung, Speicherung, Transport und Verwendung. Der Kunde muss alle Informationen, die für die Zertifizierung erforderlich sind, bereitstellen.
6.1.4	<p><b>Verwendung des Siegels</b></p> <p>Das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel darf nur verwendet werden für Produkte, Planungen und Projekte, für die ein Zertifikat besteht. Es gelten die Regeln zur Verwendung gemäß der PZO [6]</p>
6.1.5	<p><b>Änderungen am zertifizierten Objekt</b></p> <p>Sollten Änderungen am zertifizierten Produkt bzw. Objekt vorgenommen worden sein, dann müssen diese unverzüglich vom Zertifikatsinhaber der TNC mitgeteilt werden.</p>
6.1.6	<p><b>Erweiterung des Zertifikats</b></p> <p>Das ausgestellte Zertifikat kann ggf. erweitert, geändert werden. Hierzu muss die TNC informiert werden. Die TNC prüft die Angaben und gibt dem Kunden eine Rückmeldung. Damit die Erweiterung durch TNC anerkannt werden kann, muss die TNC frühzeitig eingebunden werden. Die Genehmigung der Erweiterung wird schriftlich mitgeteilt und es erfolgt eine Anpassung vom Zertifikat.</p>
6.1.7	<p><b>Aufbewahrungsfrist</b></p> <p>Die erforderlichen Nachweise zur Erlangung des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel müssen vom Kunden mindestens 10 Jahre nach Auslaufen des Zertifikates aufbewahrt werden.</p>
6.1.8	<p><b>Fehlerhafte Nachweise</b></p> <p>Sollte der Kunde fehlerhafte Nachweise einreichen z.B. Datenlücken, muss zunächst abgeschätzt werden wie hoch der Einfluss und die Auswirkung der einzelnen Nachweise ist. Bei gravierenden Abweichungen muss der TIC-Manager entscheiden, ob der Nachweis anerkannt werden kann.</p>
6.1.9	<p><b>Mitwirkungspflicht</b></p> <p>Der Kunde verpflichtet sich gegenüber der TNC nur Daten, Dokumente und Messwerte (Informationen) einzureichen, die rechtsverbindlich sind. Sollte es zu einem späteren Zeitpunkt Erkenntnisse geben, dass die Informationen fehlerhaft sind, muss dies der TNC sofort mitgeteilt werden. Auf Basis der neuen Informationen muss geprüft werden, ob die Informationen Auswirkungen auf das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel haben. Die Analyse und die damit verbundenen Aufwände müssen vom Kunden getragen werden.</p>
6.1.10	<p><b>Anforderungen</b></p> <p>Es müssen alle festgelegten Anforderungen aus dem Anfrageprozess insbesondere aus der Anlage 1 des Kriterienkataloges TN-H2 002 erfolgreich bewertet worden sein.</p>
6.1.11	<p><b>Vermarktung</b></p> <p>Vor der Vermarktung der Produkte, Projekte,... müssen alle relevanten Kriterien in Abhängigkeit des Anwendungsbereiches und der Kategorie des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel eingehalten werden. Ferner muss von der TNC das Zertifikat und das entsprechende TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel im Geltungsbereich ausgestellt worden sein.</p>

**6.2. Detailanforderung für das Siegel geprüfetes Produkt**

Die nachfolgende Tabelle beschreibt die Anforderung, für die das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel geprüfetes Produkt ausgestellt werden kann:

Nr.	Beschreibung	Anwendungsbereich
6.2.1	<p><b>Prüfaussage des Zertifikats</b></p> <p>Das Produkt erfüllt die Anforderungen des TÜV NORD CERT Kriterienkatalogs TN-H2 002 und kann für Wasserstoffanwendungen im Rahmen des Anwendungsbereiches und ggf. weiteren Auflagen der Prüfungen gemäß TN-H2 002 Anlage 1 verwendet werden.</p>	<p>Erzeugung, Speicherung, Transport, Anwendung</p>
6.2.2	<p><b>Interessengruppen für die Zertifizierung</b></p> <p>Die Hauptinteressensgruppe sind Hersteller von Produkten, die einen Nachweis von H<sub>2</sub>-Readiness gegenüber potenziellen Kunden geben möchten.</p> <p>Darüber hinaus können z.B. Netzbetreiber bereits bestehende Produkte, zu denen keine Prüfaussage der H<sub>2</sub>-Readiness besteht und der Hersteller unbekannt ist oder sein Geschäft aufgegeben hat, geprüft werden.</p>	
6.2.3	<p><b>Anwendungsbereich des Zertifikats</b></p> <p>Der Anwendungsbereich wird vom Kunden ausgewählt und im Rahmen der Antragsprüfung bestätigt.</p>	
6.2.4	<p><b>Erforderliche Prüfungen für die Zertifizierung</b></p> <p>Die erforderlichen Prüfungen zur Ausstellung eines Zertifikats gemäß TN-H2 002 Kriterienkatalog basieren auf den Dienstleistungen der Anlage 1 des Kriterienkataloges TN-H2 002. Im Rahmen der Antragsprüfung werden die erforderlichen Prüfungen und Zertifizierungen festgelegt und dem Kunden mitgeteilt. Diese sind Voraussetzungen und müssen erfüllt werden. Nach erfolgreicher Prüfung und Zertifizierungen der Dienstleistungen der Anlage 1 kann auf dessen Basis ein Zertifikat und somit ein Siegel ausgestellt werden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Einschränkungen oder Auflagen aus Prüfungen und Zertifizierungen der Anlage 1 bleiben weiterhin bestehen.</p>	
6.2.5	<p><b>Zertifikatstyp</b></p> <p>Bei dem Zertifikatstyp handelt es sich gemäß ISO/IEC 17067 um ein TYP 5 Zertifikat mit einer Laufzeit gemäß 6.2.6 und einer Überwachung gemäß 6.2.7.</p>	
6.2.6	<p><b>Laufzeit des Zertifikats</b></p> <p>Das Zertifikat hat eine Laufzeit von fünf Jahren und muss gemäß 6.2.7 regelmäßig überwacht werden.</p>	

6.2.7	<p><b>Überwachung des Zertifikats</b></p> <p>Die Produkte, die das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel verwenden, müssen regelmäßig überwacht werden. Dies kann z.B. über eine Fertigungsüberwachung beim Hersteller erfolgen. Alternativ gibt es die Möglichkeit alle 18 Monate der TNC zu bestätigen, dass keine Änderungen am Produkt vorgenommen worden sind.</p> <p>Ferner kann die Überwachung z.B. mit den Dienstleistungen kombiniert werden, auf der das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel ausgestellt wurde.</p>	
-------	--	--

**6.3. Detailanforderung für das Siegel geprüfte Planung**

Die nachfolgende Tabelle beschreibt die Anforderung, für die das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel geprüfte Planung ausgestellt werden kann:

Nr.	Beschreibung	Anwendungsbereich
6.3.1	<p><b>Prüfaussage des Zertifikats</b>                      Die Planung erfüllt die Anforderungen des TÜV NORD CERT Kriterienkatalogs TN-H2 002 und somit kann das Objekt der Planung für Wasserstoffanwendungen im Rahmen des Anwendungsbereiches und ggf. weiteren Auflagen der Prüfungen gemäß TN-H2 002 Anlage 1 verwendet werden.</p>	Erzeugung, Speicherung, Transport, Anwendung
6.3.2	<p><b>Interessengruppen für die Zertifizierung</b>                      Die Hauptinteressensgruppe sind Planer oder Projektentwickler, die einen Nachweis von H<sub>2</sub>-Readiness gegenüber potenziellen Kunden bzw. Auftraggebern geben möchten.                      Darüber hinaus können z.B. Anlagenumbauten von bestehenden Anlagen hinsichtlich Umbauten geprüft werden.</p>	
6.3.3	<p><b>Anwendungsbereich des Zertifikats</b>                      Der Anwendungsbereich wird vom Kunden ausgewählt und im Rahmen der Antragsprüfung bestätigt.</p>	
6.3.4	<p><b>Erforderliche Prüfungen für die Zertifizierung</b>                      Die erforderlichen Prüfungen zur Ausstellung eines Zertifikats gemäß TN-H2 002 Kriterienkataloges basieren auf den Dienstleistungen der Anlage 1 des Kriterienkataloges TN-H2 002. Im Rahmen der Antragsprüfung werden die erforderlichen Prüfungen und Zertifizierungen festgelegt und dem Kunden mitgeteilt. Diese sind Voraussetzungen und müssen erfüllt werden. Nach erfolgreicher Prüfung und Zertifizierungen der Dienstleistungen der Anlage 1 kann auf dessen Basis ein Zertifikat und somit ein Siegel ausgestellt werden.  <b>Hinweis:</b> Einschränkungen oder Auflagen aus Prüfungen und Zertifizierungen der Anlage 1 bleiben weiterhin bestehen.</p>	
6.3.5	<p><b>Zertifikatstyp</b>                      Bei dem Zertifikatstyp handelt es sich gemäß ISO/IEC 17067 um ein TYP 1b mit einer Charge = 1. Eine Überwachung erfolgt nicht. Bei Änderungen der Planung verliert das Zertifikat die Gültigkeit.</p>	
6.3.6	<p><b>Laufzeit des Zertifikats</b>                      Das Zertifikat hat keine Laufzeit.</p>	
6.3.7	<p><b>Überwachung des Zertifikats</b>                      n.z. siehe 6.3.5</p>	

**6.4. Detailanforderung für das Siegel geprüfetes Projekt**

Die nachfolgende Tabelle beschreibt die Anforderung, für die das TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Readiness-Siegel geprüfte Projekt ausgestellt werden kann:

Nr.	Beschreibung	Anwendungsbereich
6.4.1	<p><b>Prüfaussage des Zertifikats</b>                      Das Projekt erfüllt die Anforderungen des TÜV NORD CERT Kriterienkatalogs TN-H2 002 und kann für Wasserstoffanwendungen im Rahmen des Anwendungsbereiches und ggf. weiteren Auflagen der Prüfungen gemäß TN-H2 002 Anlage 1 verwendet werden.</p>	Erzeugung, Speicherung, Transport, Anwendung
6.4.2	<p><b>Interessengruppen für die Zertifizierung</b>                      Die Hauptinteressensgruppe sind Planer oder Projektentwickler, die einen Nachweis von H<sub>2</sub>-Readiness gegenüber potenziellen Kunden bzw. Auftraggebern geben möchten.                      Darüber hinaus können z.B. Anlagenumbauten von bestehenden Anlagen hinsichtlich Umbauten geprüft werden.</p>	
6.4.3	<p><b>Anwendungsbereich des Zertifikats</b>                      Der Anwendungsbereich wird vom Kunden ausgewählt und im Rahmen der Antragsprüfung bestätigt.</p>	
6.4.4	<p><b>Erforderliche Prüfungen für die Zertifizierung</b>                      Die erforderlichen Prüfungen zur Ausstellung eines Zertifikats gemäß TN-H2 002 Kriterienkataloges basieren auf den Dienstleistungen der Anlage 1 des Kriterienkataloges TN-H2 002. Im Rahmen der Antragsprüfung werden die erforderlichen Prüfungen und Zertifizierungen festgelegt und dem Kunden mitgeteilt. Diese sind Voraussetzungen und müssen erfüllt werden. Nach erfolgreicher Prüfung und Zertifizierungen der Dienstleistungen der Anlage 1 kann auf dessen Basis ein Zertifikat und somit ein Siegel ausgestellt werden.                      Sollte für das Projekt schon eine erfolgreiche Prüfung der Planung gemäß TN-H2 002 durchgeführt wurden sein, wirkt sich dies auf den Aufwand der Prüfung des Projekts aus. Einzelne Details sind projektspezifisch im Rahmen der Angebotsphase zu festzulegen.  <b>Hinweis:</b> Einschränkungen oder Auflagen aus Prüfungen und Zertifizierungen der Anlage 1 bleiben weiterhin bestehen.</p>	
6.4.5	<p><b>Zertifikatstyp</b>                      Bei dem Zertifikatstyp handelt es sich gemäß ISO/IEC 17067 um ein TYP 1b mit einer Charge = 1. Eine Überwachung erfolgt nicht. Bei Änderungen der Planung verliert das Zertifikat die Gültigkeit.</p>	
6.4.6	<p><b>Laufzeit des Zertifikats</b>                      Das Zertifikat hat keine Laufzeit.</p>	

6.4.7	<p><b>Überwachung des Zertifikats</b> n.z. siehe 6.3.5</p>	
-------	--	--

**7. ABLAUF DES ZERTIFIZIERUNGSVERFAHRENS**

Die Zertifizierungsstelle führt die Zertifizierung und ggf. Überwachung nach den von der TÜV NORD CERT GmbH festgelegten Regelungen durch. Die Zertifizierungsstelle verpflichtet sich, alle ihr zugänglich gemachten Informationen über das Unternehmen des Auftraggebers vertraulich zu behandeln und nur für den vereinbarten Zweck auszuwerten. Zugänglich gemachte Unterlagen werden nicht an Dritte weitergegeben.

Die Beschreibung des Zertifizierungsverfahrens ist in der A75-S042-VA-001 beschrieben. Der Projektablauf ist in der A75-S042-VA-002 beschrieben. Die einzelnen Dienstleistungen, auf der die Prüfung beruhen, können der Anlage 1 des TN-H2 002 Kriterienkataloges entnommen werden. Das Verfahren sowie der Projektablauf müssen für eine positive Zertifizierung und demzufolge eine Ausstellung des TÜV NORD-H<sub>2</sub>-Siegels berücksichtigt werden.

Die einzelnen Dienstleistungen der TÜV NORD Gruppe können der Anlage 1 des Kriterienkataloges entnommen werden. Nur aufgeführte Dienstleistungen in der Anlage 1 des TN-H2 002 Kriterienkataloges können bei der Ausstellung eines Siegels berücksichtigt werden.

Weitere Details können der Leistungsbeschreibung A75-S042-MU-002 entnommen werden.